



Sidroga® Blasentee akut

Wirkstoffe: Bärentraubenblätter, Birkenblätter, Goldrutenkraut, Orthosiphonblätter

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Ihres Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich schlechter oder nach 3 Tagen nicht besser fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Sidroga Blasentee akut und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Blasentee akut beachten?
3. Wie ist Sidroga Blasentee akut anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sidroga Blasentee akut aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Sidroga Blasentee akut und wofür wird er angewendet?

Sidroga Blasentee akut ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Erhöhung der Harnmenge und zur Behandlung der Beschwerden bei leichten, auch wiederkehrenden Infektionen der harnableitenden Organe wie z.B. Brennen beim Harnlassen und/oder häufiges Harnlassen, nachdem schwerwiegende Ursachen durch einen Arzt ausgeschlossen wurden.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für die genannten Anwendungsgebiete registriert ist.

Wenn Sie sich schlechter oder nach 3 Tagen nicht besser fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Blasentee akut beachten?

Sidroga Blasentee akut darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Bärentraubenblätter, Birkenblätter, Goldrutenkraut, Orthosiphonblätter, einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels oder gegen Birkenpollen sind.
- wenn bei Ihnen Wasseransammlungen (Ödeme) infolge eingeschränkter Herz- und Nierentätigkeit vorliegen bzw. bei Ihnen aufgrund vorgenannter Erkrankungen eine verminderte Flüssigkeitsaufnahme empfohlen wurde.
- bei Nierenerkrankungen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei Auftreten von Blut im Urin, erschwerter oder schmerzhafter Blasenentleerung (Dysurie), Krämpfen oder bei Fieber muss ein Arzt aufgesucht werden. Besonders Männer müssen bei den ersten Anzeichen

einer Verschlimmerung der Beschwerden unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Wenn die Beschwerden periodisch wiederkehren, ist ein Arzt aufzusuchen.

Eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme ist zu gewährleisten, um die Harnmenge zu erhöhen.

Kinder und Jugendliche

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Anwendung von Sidroga Blasentee akut zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Anwendung von Sidroga Blasentee akut zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Bislang sind bei der Anwendung von Sidroga Blasentee akut keine Wechselwirkungen mit Nahrungsmitteln und/oder Getränken bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.



Sidroga® Blasentee akut

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und auf das Bedienen von Maschinen durchgeführt.

3. Wie ist Sidroga Blasentee akut anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene ab 18 Jahren:

3- bis 4mal täglich 1 Tasse Tee à 1 Filterbeutel.

Art der Anwendung:

Zum Trinken nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zubereitung:

1 Filterbeutel Sidroga Blasentee akut wird mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 5 bis 10 Minuten ziehen gelassen. Den Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.

Eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme ist zu gewährleisten, um die Harnmenge zu erhöhen.

Dauer der Anwendung:

Wenn Sie sich schlechter oder nach 3 Tagen nicht besser fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge Sidroga Blasentee akut angewendet haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- Magen-Darm-Beschwerden wie Übelkeit, Erbrechen, Magenschmerzen und Durchfall,
- allergische Reaktionen wie Juckreiz, Hautausschlag, Nesselsucht (Urtikaria) und allergische Nasenschleimhautentzündung (Rhinitis).

Angaben zur Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen können nicht gemacht werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH

Fax: +43 (0) 50 55536207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Sidroga Blasentee akut aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Kuvert/der Faltschachtel nach < Verwendbar bis > angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Sidroga Blasentee akut enthält

Die Wirkstoffe sind: Bärentraubenblätter, Birkenblätter, Goldrutenkraut, Orthosiphonblätter

1 Filterbeutel enthält: 0,7 g Bärentraubenblätter (*Uvae ursi folium*), 0,4 g Birkenblätter (*Betulae folium*), 0,3 g Goldrutenkraut (*Solidaginis herba*) und 0,3 g Orthosiphonblätter (*Orthosiphonis folium*)

Die sonstigen Bestandteile sind: Bitterer Fenchel (*Foeniculi amari fructus*), Brennnesselblätter (*Urticae folium*) und Pfefferminzblätter (*Menthae piperitae folium*)

Wie Sidroga Blasentee akut aussieht und Inhalt der Packung

Arzneitee in Faltschachtel mit 20 Papierfilterbeuteln à 2,0 g in Aromaschutzverpackung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Arzbacher Straße 78
56130 Bad Ems
Deutschland

Postanschrift:

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Postfach 1262
56119 Bad Ems
Deutschland
info@sidroga.com

Reg.-Nr.:

HERB-00093

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2017.